

Erfassung CR

Zeichen	01-0805-03 - 6/2009 - 8 - 3	Kategorie	Wartung und Pflege	Status	abgenommen
Email	jessica.heins@finanzen.bremen.de	Verfasser	Jessica Heins	Datum	14.09.2009
Kurzbeschreibung	Schlüsseltabelle für den Grad der Behinderung				
Verwandte CRs					
Bezug	Kapitel 13				

Analyse des Verfassers

Für das Element grad.der.behinderung sind die Schlüssel 1-8 der Schlüsseltabelle 39 zulässig. Die Finanzverwaltung benötigt jedoch auch den Schlüssel 09 der Schlüsseltabelle.

Lösungsvorschlag des Verfassers

Die Dokumentation ist in XMeld 1.6 zu korrigieren. Für 1.5 ist ein Hinweis in die Handlungsanweisung aufzunehmen.

Zusammenfassung

Problembeschreibung

Bei der Spezifizierung der Initialdatenlieferung sind beim Element grad.der.behinderung (Schlüsseltabelle 39 Lohnsteuerfreibeträge) als gültige Werte die Schlüssel 1-8 festgelegt worden. Zum einen fehlt hier der Schlüssel 9 und zum anderen ist die Beschreibung „1-8“ ungenügend, da festgelegt wurde, dass die Schlüssel zweistellig (mit führender 0) übermittelt werden. Da zudem auf eine externe Schlüsseltabelle referenziert wird, herrscht bei einer Vielzahl von EWO-Verfahrensherstellern Unklarheit, welche Schlüsseltabelle zu verwenden ist.

Lösung

Die Dokumentation des Elements grad.der.behinderung wird bzgl. des fehlenden Schlüssels „09“ sowie bzgl. der fehlenden führenden Nullen angepasst. Zudem wurde aus der externen Schlüsseltabelle 39 eine interne Liste gemacht. Die Schlüssel sind auch in der Handlungsanweisung zu XMeld 1.5 aufgenommen. Dem Namen der Schlüsseltabelle „Lohnsteuerfreibeträge“ wurde der Klammerzusatz (Pauschbeträge für Behinderte) angefügt.

Bewertung CR

Priorität		Geplant für	E
Aufwand Modellierung		Aufwand Test	
Betroffene Nachrichten / Datentypen / Codelisten			
Betroffene Dokumente	Spezifikation		1,6
	Handlungsanweisungen		1.5
	Status Testsuite		erledigt

Analyse durch das Expertengremium

Bearbeiter		Bearbeitungsdatum	

Bearbeitung CR

Bearbeiter	JH	Bearbeitungsdatum	2009-09-14
Hinweis in die Handlungsanweisung zu 1.5 aufgenommen.			

Bearbeiter	Gruppe Test	Bearbeitungsdatum	2009-10-05
------------	-------------	-------------------	------------

QS:

- CR ist umgesetzt.
- Problem: Der Schlüssel im ‚Merkblatt der OFD für die Gemeinden‘ ist zweistellig abgedruckt, bei DSMeld ist er als dreistellig definiert, laut Formulierung in XMeld-Spezifikation 1.6, aktueller Entwurf Abschnitt 13.4.2.3.1 einstellig.
→ Wurde im Plenum diskutiert: Festgelegt ist, dass der Schlüssel 2stellig verwendet werden soll. Die Formulierung in 13.4.2.3.1 wird angepasst (muss heißen "Werte zwischen 01 und 09"). Der zweite Satz ist nicht grammatisch (das letzte Wort streichen).
- Beschluss Plenum: Die Tabelle soll als interne Schlüsseltabelle nach XMeld gezogen werden. Entsprechend darf es dann in 13.4.2.3.1 nicht mehr heißen "externe" Schlüsseltabelle. Auch die Auflistung der externen Schlüsseltabellen in Anhang D3 muss reduziert werden.
- Die Sätze zu 13.4.2.3.1 in HAW übernehmen und den Satz dort löschen

Testsuite:

- Testfall 00.002.005.001 wurde angepasst – neu: hinterbliebenenfreibetrag = false, KB-Freibetrag eingetragen. Auswirkung: Element hinterbliebenenfreibetrag muss mit Wert "false" in Referenznachricht auftauchen.
- keine weitere Aufwirkung auf Testsuite vorgesehen.

Bearbeiter	Gruppe Test	Bearbeitungsdatum	2009-10-15
------------	-------------	-------------------	------------

QS:

- alles umgesetzt; weitere redaktionelle Korrekturen:
- Bezeichnung der jetzt internen Schlüsseltabelle (39) sollte nicht sein "Lohnsteuer freibeträge" sondern "Lohnsteuerfreibeträge (Körperbehinderung)"
- entsprechend in 13.4.2.3.1 (und an anderen Stellen wo CL 39 erwähnt wird, z.B. 1.3.7.7 und 1.3.7.10) ändern, auch in HAW
- Formulierung der Einträge sollte angepasst werden:
nicht "Grad der Behinderung von 25 bis 30",
sondern "Grad der Behinderung von 25 oder 30%"
genauso für alle weiteren Zeilen
Argument: die Zwischenprozentsätze sind nicht definiert

Bearbeiter	EG EL II	Bearbeitungsdatum	2009-10-30
------------	----------	-------------------	------------

Die EG stimmt einer Anpassung des Namens der Schlüsseltabelle 39 zu. Es wird jedoch nicht der Klammerzusatz „Körperbehinderung“ gewählt, sondern „Pauschbeträge für Behinderte“.

Die Formulierung der Einträge der Schlüsseltabelle wird gemäß des Vorschlags der Gruppe Test in der Spezifikation 1.6 und der HAW 1.5 geändert,

(Geplante) Aktivitäten

Aktivität	Bemerkung	Status
HAW 1.5	Aufnahme eines Hinweises, dass Schlüssel 09 auch zu verwenden ist	✓
Spezifikation 1.6	Korrektur der Dokumentation bei	✓

	grad.der.behinderung von „1-8“ zu „1-9“	
Spezifikation 1.6	Korrektur der Dokumentation bei grad.der.behinderung von „1-9“ in „01-09“	✓
Spezifikation 1.6	Änderung der externen Schlüsseltabelle 39 in eine interne Liste	✓
Handlungsanweisung 1.5	Korrektur der Dokumentation bei grad.der.behinderung von „1-9“ in „01-09“	✓
Handlungsanweisung 1.5	Aufnahme der Werte aus Schlüsseltabelle 39 in die Handlungsanweisung	✓
Spezifikation 1.6	Anpassung des Namens der Schlüsseltabelle 39	✓
Spezifikation 1.6	Anpassung der Formulierungen der Einträge der Schlüsseltabelle 39	✓
Handlungsanweisung 1.5	Anpassung des Namens der Schlüsseltabelle 39	✓
Handlungsanweisung 1.5	Anpassung der Formulierungen der Einträge der Schlüsseltabelle 39	✓
Wartend auf		
Beauftragung und Abnahme CR		
CAB	Qualitätsgesichert	09.12.2009 Abgenommen